

# 3378/AB-BR/2019

vom 05.07.2019 zu 3661/J-BR

= Bundesministerium  
Verkehr, Innovation  
und Technologie

[bmvit.gv.at](http://bmvit.gv.at)

Mag. Andreas Reichhardt  
Bundesminister

An den  
Präsidenten des Bundesrates  
Karl Bader

andreas.reichhardt@bmvit.gv.at  
+43 1 711 62-658000  
Radetzkystraße 2, 1030 Wien  
Österreich

Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMVIT-11.000/0009-I/PR3/2019

5. Juli 2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Bundesräte Zaggel, Genossinnen und Genossen haben am 23. Mai 2019 unter der **Nr. 3661/J** an mich eine schriftliche Anfrage betreffend Verkehrssituation im Bezirk Reutte gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 20:

- Wie stark war das Verkehrsaufkommen durch PKW im Jahr 2000 auf der Fernpassbundesstraße B 179?
- Wie viele PKW waren an einem starkbefahrenen Wochentag im Jahr 2000 auf der Fernpassbundesstraße B 179 unterwegs?
- Wie viele PKW waren an einem stark befahrenen Wochenende im Jahr 2000 auf der Fernpassbundesstraße B179 unterwegs?
- Wie stark war das Verkehrsaufkommen durch PKW im Jahr 2010 auf der Fernpassbundesstraße B 179?
- Wie viele PKW waren an einem stark befahrenen Wochentag im Jahr 2010 auf der Fernpassbundesstraße B 179 unterwegs?
- Wie viele PKW waren an einem stark befahrenen Wochenende im Jahr 2010 auf der Fernpassbundesstraße B179 unterwegs?
- Wie stark war das Verkehrsaufkommen durch PKW im Jahr 2018 auf der Fernpassbundesstraße B 179?
- Wie viele PKW waren an einem stark befahrenen Wochentag im Jahr 2018 auf der Fernpassbundesstraße B 179 unterwegs?
- Wie viele PKW waren an einem stark befahrenen Wochenende im Jahr 2018 auf der Fernpassbundesstraße B179 unterwegs?
- Wie hat sich das Verkehrsaufkommen auf der B 179 von dem Jahr 2000 bis 2018 entwickelt?
- Um wie viele PKW ist der Verkehr auf der B179 gestiegen?
- Für wie viele PKW ist die B179 in der Stunde ausgelegt?
- Wie viele PKW fahren tatsächlich in der Stunde an einem Wochentag auf der B 179?

- *Wie viele PKW fahren tatsächlich in der Stunde an einem Wochenende auf der B 179?*
- *Was werden Sie unternehmen das Fahrzeuge bei Stau auf der B 179 nicht durch die Ortschaften ausweichen und dort alle Straßen benützen und dadurch weitere Staus verursachen?*
- *Was werden Sie unternehmen um die Bevölkerung des Bezirkes Reutte Verkehrsmäßig zu entlasten?*
- *Von der Tiroler Landesregierung ist der Fernpassscheiteltunnel mit 1,36 km geplant, wird sich dadurch das Verkehrsaufkommen entlasten?*
- *Wird es durch den Fernpassscheiteltunnel eine weitere Blockabfertigung geben?*
- *Was werden sie unternehmen, damit die Gesundheit der Bevölkerung durch die im Stau stehenden PKW verringert bzw. verbessert wird?*
- *Was werden sie unternehmen, dass der Bezirk Reutte entlastet wird?*

Mit Inkrafttreten des Bundesstraßen-Übertragungsgesetzes (BGBl. I Nr. 50/2002) am 1.4.2002 ist die Zuständigkeit für die angesprochene „Fernpassbundesstraße“ B 179 vom Bund an das Bundesland Tirol übergegangen. Eine Kompetenz des BMVIT liegt somit nicht vor.

Mag. Andreas Reichhardt

